



Umwelt	Geschützte Gebiete und Waldflächen* (Beispielhafte qualifizierte Bewertungsmöglichkeiten)	Schadensklasse
sehr groß	<ul style="list-style-type: none">• Durch Ereignis betroffene Fläche ist im Verhältnis zur Gesamtfläche des Bezugsgebiets sehr groß• Betroffene Flächen sind fast bzw. vollständig geschädigt• Aufräumarbeiten durch Gefahrenabwehr in erheblichem Umfang notwendig (mehrere Wochen bis Monate)• Natürliche Erholungsdauer von teilweise einigen Jahren zu erwarten• Schadenbeseitigung auf Kreisebene finanziell nicht leistbar	E
groß	<ul style="list-style-type: none">• Durch Ereignis betroffene Fläche ist im Verhältnis zur Gesamtfläche des Bezugsgebiets groß• Betroffene Flächen sind bis zu 75% geschädigt• Aufräumarbeiten durch Gefahrenabwehr in großem Umfang notwendig (teilweise mehrere Tage bis Wochen)• Natürliche Erholungsdauer von mehrerer Wachstumsperioden zu erwarten• Schadenbeseitigung auf Kreisebene finanz. nicht leistbar	D
mäßig	<ul style="list-style-type: none">• Durch Ereignis betroffene Fläche ist im Verhältnis zur Gesamtfläche des Bezugsgebiets mäßig• Betroffene Flächen sind bis zu 25% geschädigt• Aufräumarbeiten durch Gefahrenabwehr in mittlerem Umfang notwendig (teilweise bis zu 4 Wochen)• Natürliche Erholungsdauer von mehr als einer Wachstumsperioden zu erwarten• Schadenbeseitigung auf Kreisebene nur unter Verschiebung geplanter Maßnahmen durchführbar	C
gering	<ul style="list-style-type: none">• Durch Ereignis betroffene Fläche ist im Verhältnis zur Gesamtfläche des Bezugsgebiets gering (bis zu 5%)• Betroffene Flächen sind gering geschädigt• Aufräumarbeiten durch Gefahrenabwehr in geringem Umfang notwendig (vereinzelt wenige Tage)• Natürliche Erholungsdauer größtenteils in einer Wachstumsperioden zu erwarten• Schadenbeseitigung auf Kreisebene finanzierbar	B
sehr gering	<ul style="list-style-type: none">• Durch Ereignis betroffene Fläche ist im Verhältnis zur Gesamtfläche des Bezugsgebiets sehr gering• Betroffene Flächen sind auch nur wenig geschädigt• Aufräumarbeiten durch Gefahrenabwehr in geringem Umfang notwendig• Natürliche Erholungsdauer größtenteils in einer Wachstumsperioden zu erwarten• Finanzieller Aufwand ist als sehr gering einzustufen	A

* Analoge Bewertung bspw. für Oberflächengewässer und Grundwasser, Landwirtschaftliche Nutzfläche oder Nutztiere möglich.



Wirtschaft	Private Haushalte (Beispielhafte qualifizierte Bewertungsmöglichkeiten)	Schadensklasse
sehr groß	<ul style="list-style-type: none">• Durch das Ereignis entstehen sehr hohe nicht von Versicherungen abgedeckte Schäden• Starke Zunahme der Arbeitslosigkeit im gesamten Bezugsgebiet ist auf das Ereignis zurückzuführen• Fast alle betroffenen Haushalte sind auf Kredite, Spenden und/oder große staatliche Unterstützung angewiesen• Viele Haushalte erleiden Eigentumsverlust bzw. Privatinsolvenz• Wiederaufbau in großem Umfang nur langfristig möglich bzw. teilweise nicht finanzierbar	E
groß	<ul style="list-style-type: none">• Durch das Ereignis entstehen hohe nicht von Versicherungen abgedeckte Schäden• Signifikante Zunahme der Arbeitslosigkeit oder Kurzarbeit in großen Teilen des Bezugsgebiets ist auf das Ereignis zurückzuführen• Viele betroffene Haushalte sind auf Kredite, Spenden und/oder umfangreiche staatliche Unterstützung angewiesen• Einigen Haushalten droht Eigentumsverlust bzw. Privatinsolvenz• Wiederaufbau teilweise nicht möglich bzw. finanzierbar.	D
mäßig	<ul style="list-style-type: none">• Durch das Ereignis entstehen nicht von Versicherungen abgedeckte Schäden• Messbarer Anstieg der Arbeitslosigkeit oder Kurzarbeit an vielen Orten des Bezugsgebiets ist auf das Ereignis zurückzuführen• Einige betroffene Haushalte sind auf Kredite, Spenden und/oder staatliche Unterstützung angewiesen.	C
gering	<ul style="list-style-type: none">• Durch das Ereignis entstehen nicht von Versicherungen abgedeckte Schäden• Messbarer Anstieg der Arbeitslosigkeit oder Kurzarbeit im Bezugsgebiet ist nicht auf das Ereignis zurückzuführen• Dennoch erlittene Arbeitslosigkeit oder Kurzarbeit ist zum größten Teil von den betroffenen Haushalten alleine tragbar	B
sehr gering	<ul style="list-style-type: none">• Durch das Ereignis entstehen nicht von Versicherungen abgedeckte Schäden• Messbarer Anstieg der Arbeitslosigkeit oder Kurzarbeit im Bezugsgebiet ist nicht auf das Ereignis zurückzuführen• Dennoch erlittene Arbeitslosigkeit oder Kurzarbeit ist örtlich, zeitlich, sowie finanziell begrenzt und hat (so gut wie) keine weiteren Auswirkungen für die Betroffenen	A



Wirtschaft	Private Wirtschaft* (Beispielhafte qualifizierte Bewertungsmöglichkeiten)	Schadensklasse
sehr groß	<ul style="list-style-type: none">• Kosten etwa für Wiederaufbau oder Umsatzausfälle betreffen alle Branchen im Bezugsgebiet• Eine große Anzahl Firmen geht insolvent bzw. ist davon bedroht	E
groß	<ul style="list-style-type: none">• Kosten etwa für Wiederaufbau oder Umsatzausfälle sind in fast allen Branchen im Bezugsgebiet zu verzeichnen• Einige Firmen gehen insolvent bzw. sind davon bedroht	D
mäßig	<ul style="list-style-type: none">• Kosten etwa für Wiederaufbau oder Umsatzausfälle sind für einige betroffene Firmen spürbar• Diese sind unter Umständen sogar von der Insolvenz bedroht	C
gering	<ul style="list-style-type: none">• Kosten etwa für Wiederaufbau oder Umsatzausfälle sind örtlich, zeitlich und im finanziellen Umfang zwar spürbar, haben aber keine weitergehenden existenziellen Auswirkungen für die betroffenen Firmen	B
sehr gering	<ul style="list-style-type: none">• Kosten etwa für Wiederaufbau oder Umsatzausfälle sind örtlich, zeitlich und im finanziellen Umfang begrenzt und haben keine nennenswerten Auswirkungen für die betroffenen Firmen	A

* Die Private Wirtschaft umfasst alle drei Wirtschaftssektoren (Land- und Forstwirtschaft; Industrie und Gewerbe; Dienstleistungen)



Wirtschaft	Öffentliche Hand (Beispielhafte qualifizierte Bewertungsmöglichkeiten)	Schadensklasse
sehr groß	<ul style="list-style-type: none">• Kosten etwa für Wiederaufbau oder Ausfall von Steuereinnahmen in erheblichen Umfang, sodass diese durch den Haushalt des Kreises nicht alleine finanzierbar sind• Auf Grund dringender Wiederaufbaumaßnahmen müssen umfangreiche Verschiebungen und Kreditaufnahmen im Haushalt durchgeführt werden• Viele Leistungen (z.B. Betrieb von Schwimmbädern und Kulturangebot) können nicht mehr wie gewohnt angeboten werden• Die Kommune benötigt finanzielle Unterstützung vom Land und Bund (ggf. auch über den EU-Hilfsfonds)	E
groß	<ul style="list-style-type: none">• Kosten etwa für Wiederaufbau oder Ausfall von Steuereinnahmen sind in einem Umfang, der nicht mehr durch den Haushalt des Kreises finanzierbar ist• Auf Grund dringender Wiederaufbaumaßnahmen müssen umfangreiche Verschiebungen im Haushalt durchgeführt werden• Viele Leistungen (z.B. Betrieb von Schwimmbädern und Kulturangebot) können nur reduziert oder zum Teil überhaupt nicht mehr angeboten werden• Die Kommune benötigt finanzielle Unterstützung vom Land sowie ggf. durch den Bund	D
mäßig	<ul style="list-style-type: none">• Kosten etwa für Wiederaufbau oder Ausfall von Steuereinnahmen sind ohne Maßnahmen (Verschiebungen, Kreditaufnahmen) nicht mehr durch den Haushalt des Kreises finanzierbar• Auf Grund der dringenden Wiederaufbaumaßnahmen werden viele (Infrastruktur-)Maßnahmen zurückgestellt	C
gering	<ul style="list-style-type: none">• Kosten etwa für Wiederaufbau oder Ausfall von Steuereinnahmen sind für den Haushalt des Kreises tragbar• Einige geplante (Infrastruktur-)Maßnahmen müssen ggf. zurückgestellt werden	B
sehr gering	<ul style="list-style-type: none">• Kosten etwa für Wiederaufbau oder Ausfall von Steuereinnahmen sind sehr gering und haben so gut wie keine Auswirkungen für den Haushalt des Kreises• Notwendige (Infrastruktur-)Maßnahmen des Kreises müssen ggf. beschleunigt bearbeitet werden	A



Immateriell	Politische Auswirkungen (Beispielhafte qualifizierte Bewertungsmöglichkeiten)	Schadensklasse
sehr groß - lokal, regional, überregional, landesweit und bundesweit	<ul style="list-style-type: none">• Ausführliche Berichterstattung in lokalen, überregionalen und bundesweiten Medien• HVB, Landes- und/oder Bundesregierung wird fehlerhaftes Krisenmanagement vorgeworfen• Bürger:innen und Presse fordern den Rücktritt des Innenministers• Ereignis wird auf mehreren Sitzungen des Innenausschusses und im Deutschen Bundestag thematisiert• Personelle Konsequenzen sind nicht überall abwendbar• Medienresonanz über mehrere Wochen übt erheblichen Druck auf die Politik aus• Bundeskanzler:in gibt eine Erklärung ab	E
groß - lokale, regionale, überregional, landesweit, z.T. auch bundesweit	<ul style="list-style-type: none">• Berichterstattung in lokalen, überregionalen und bundesweiten Medien• HVB und/oder Landesregierung wird fehlerhaftes Krisenmanagement vorgeworfen• Bürger:innen und Presse fordern den Rücktritt des HVB und Konsequenzen im Landesinnenministerium• Ereignis wird auf mehreren Sitzungen im Stadtrat/Kreistag erörtert• Landtag bildet Untersuchungsausschuss und Innenausschuss des deutschen Bundestages nimmt das Thema auf• Stellungnahme des BMI wird erwartet und personelle Konsequenzen drohen• Medienresonanz bundesweit mehr als 2 Wochen	D
mittel - lokale, regionale, überregionale Ebene	<ul style="list-style-type: none">• Berichterstattung in lokalen, überregionalen und z.T. bundesweiten Medien• HVB bzw. Gefahrenabwehr wird fehlerhaftes Krisenmanagement vorgeworfen• Ereignis wird auf einer Sitzung im Stadtrat/Kreistag erörtert• Medienresonanz 1-2 Wochen	C
gering - lokale und regionale Ebene	<ul style="list-style-type: none">• Berichterstattung in lokalen, überregionalen Medien• HVB wird fehlerhaftes Krisenmanagement vorgeworfen• Medienresonanz von 2 Tagen	B
sehr gering - lokale Ebene	<ul style="list-style-type: none">• keine oder unbedeutende Vorwürfe gegen Verantwortliche	A



Immateriell	Auswirkungen auf die öffentliche Sicherheit und Ordnung des Bezugsgebietes* (Beispielhafte qualifizierte Bewertungsmöglichkeiten)	Schadensklasse
sehr groß	<ul style="list-style-type: none">• Einsatzkräfte in Umfang und Intensität im gesamten Bezugsgebiet weit über normalem Alltagsdienst tätig• Sonderschichten der Einsatzkräfte• Sehr große Zahl von Einsätzen im gesamten Bezugsgebiet• Unterstützung durch Kräfte aus gesamtem Umland inklusive benachbarte Bundesländer (grenzüberschreitende Katastrophenhilfe)• Ressourcenkoordination über GMLZ im BBK und Lagezentrum des BMI im Einsatz• Amtshilfe der Bundeswehr im gesamten Ereignisgebiet• Anforderung von Hilfe aus dem Ausland	E
groß	<ul style="list-style-type: none">• Einsatzkräfte in Umfang und Intensität in vielen Bereichen wesentlich höher als im normalen Alltagsdienst gefordert• Sonderschichten der Einsatzkräfte• Vielzahl von Einsätzen in mehreren Landkreisen• Übernahme von Alltagsgeschäft und Katastrophenhilfe von Kräften aus den benachbarten Bundesländern• GMLZ koordiniert Ressourcenverteilung• Amtshilfe der Bundeswehr im betroffenen Bundesland über Landeskommmandos angelaufen• Lagezentrum BMI in Bereitschaft	D
mittel	<ul style="list-style-type: none">• Einsatzkräfte in Umfang und Intensität in einigen Bereichen höher als im normalen Alltagsdienst gefordert• Teilweise Sonderschichten der Einsatzkräfte notwendig• Einsatz in mehr als einem Stadtbezirk/dem ganzen Kreis• Teilweise Übernahme von Aufgaben durch Kräfte der benachbarten Gebietskörperschaften• Ehrenamtlich Helfende des Katastrophenschutzes des Kreises kommen im Schichtbetrieb zum Einsatz• Unterstützung durch Helfer aus den Nachbarlandkreisen• Beginn der ZMZ im Rahmen der Amtshilfe über Bezirks- oder Kreisverbindungskommandos	C
gering	<ul style="list-style-type: none">• Einsatzkräfte in Umfang und Intensität im Rahmen normalen Alltagsdienstes• Bspw. Zusammenstellung einer Hundertschaft zum Einsatz in einem Stadtbezirk• Zum Teil erhöhter Einsatz ehrenamtlich Helfenden• Kein Amtshilfeersuchen bei der Bundeswehr	B
sehr gering	<ul style="list-style-type: none">• Einsatzkräfte in Umfang und Intensität im Rahmen des normalen Alltagsdienstes	A

* Erläuterung: Einsatz von Einsatzkräften (Polizei, Feuerwehr, Hilfsorganisationen, THW, Bundeswehr)



Immateriell	Psychologische Auswirkungen für Bevölkerung des Bezugsgebietes (Beispielhafte qualifizierte Bewertungsmöglichkeiten)	Schadensklasse
sehr groß	<ul style="list-style-type: none">• Annähernd gesamte Bevölkerung des Bezugsgebietes (und darüber hinaus) nimmt das Ereignis aktiv und als bedrohlich auch für nicht Betroffene auf• Sehr starker Anstieg der Anrufe bei Bürgerhotlines, Polizei, FW, etc. → Verstärkungskräfte notwendig• Hamsterkäufe werden durchgeführt• Bevölkerung geht nicht mehr zur Arbeit und verlässt in großer Zahl das Gebiet• Gesamtes öffentliches Leben kommt in weiten Teilen zum Erliegen	E
groß	<ul style="list-style-type: none">• Großteil der Bevölkerung des Bezugsgebietes nimmt das Ereignis aktiv und als bedrohlich auch für nicht Betroffene auf• Starker Anstieg der Anrufe bei Bürgerhotlines, Polizei, FW, etc. → Verstärkungskräfte notwendig• Teile der Bevölkerung führt Hamsterkäufe durch• Bevölkerung geht zum Teil nicht mehr zur Arbeit oder verlässt das betroffene Gebiet• Der normale Alltag ist stark eingeschränkt	D
mittel	<ul style="list-style-type: none">• Teile der Bevölkerung nehmen das Ereignis sehr ernst und beschäftigen sich intensiv damit• Signifikante Steigerung der Anrufe bei Bürgerhotlines, Polizei, FW, etc.• Vereinzelte Hamsterkäufe• Teilweise überlegen Bürger:innen nicht mehr zur Arbeit zu gehen oder das betroffene Gebiet zu verlassen	C
gering	<ul style="list-style-type: none">• Bevölkerung nimmt das Ereignis interessiert auf• Kleine Steigerung der Anrufe bei Bürgerhotlines, Polizei, FW, etc.• Keine bzw. nur vereinzelt Hamsterkäufe	B
sehr gering	<ul style="list-style-type: none">• Bevölkerung nimmt das Ereignis zur Kenntnis• Keine signifikante Steigerung der Anrufe bei Bürgerhotlines, Polizei, FW, etc.• keine Hamsterkäufe	A



Immateriell	Betroffene Kulturgüter (hier: Beispielhafte qualifizierte Bewertungsmöglichkeiten für Kirchen und Museen)	Schadensklasse
sehr groß	<ul style="list-style-type: none">• Mehr als 100 betroffene Einrichtungen• Weltkulturerbe der UNESCO	E
groß	<ul style="list-style-type: none">• Zwischen 51-100 betroffene Einrichtungen• National bedeutsames Kulturgut (s. Haager Konvention)	D
mittel	<ul style="list-style-type: none">• Zwischen 11-50 betroffene Einrichtungen• landesweit bedeutsames Kulturgut	C
gering	<ul style="list-style-type: none">• Zwischen 3-10 betroffene Einrichtungen• überregional bedeutsames Kulturgut	B
sehr gering	<ul style="list-style-type: none">• Zwischen 1-2 betroffene Einrichtungen• regional bedeutsames Kulturgut (z.B. Denkmäler)	A